



ZEBEF e.V. Zentrum für Bildung, Erholung und Freizeit der Jugend Ludwigslust e.V.

Anschrift: Alexandrinenplatz 1
19288 Ludwigslust
Telefon: 03874 – 57 18 00
Telefax: 03874 – 57 18 09
E-Mail: zebef@zebef.de

Bericht der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2019 des Zentrums für Bildung, Erholung und Freizeit der Jugend Ludwigslust e.V.

Im Jahr 2019 ist es dem Verein gelungen, ein vielfältiges und anspruchsvolles Angebot für die unterschiedlichen Zielgruppen des Vereins zur Verfügung zu stellen. Trotz Mitarbeiterwechsel, Veränderung von Aufgabenfeldern und Stundenumfängen, Prüfungen und krankheitsbedingtem Ausfall ist es gelungen, tradierte Angebote zu erhalten und die Öffnungszeiten der Einrichtungen auf Vorjahresniveau zu gewährleisten und zu erweitern.

Mit fachlich fundierten Angeboten konnten Fördergeber überzeugt und Zielgruppen bedarfsgerecht versorgt werden. Auch wenn manchmal nicht genügend Ressourcen vorhanden waren, haben sich vor allem die Mitarbeiter und Ehrenamtlichen mit kreativem Potential und entsprechenden Lösungen immer etwas einfallen lassen. Das ZEBEF konnte zeigen, dass es in vielen Bereichen ein verlässlicher Kooperationspartner ist.

Verein

Der Vorstand des Vereins traf sich zu vier Sitzungen, in denen das Vorgehen gemeinsam mit der Geschäftsführung abgestimmt wurde. An den Sitzungen nahmen immer mindestens zwei der drei Vorstandsmitglieder teil. In 2019 berichteten vier Kollegen aus den pädagogischen Bereichen dem Vorstand direkt über ihre Arbeit. Dieses Vorgehen soll 2020 fortgesetzt werden.

Eine Mitgliederversammlung fand am 24.10.2019 statt. Bei dieser wurde der Jahresabschluss 2018 durch die Revision bestätigt, Vorstand und Geschäftsführung durch die Mitgliederversammlung entlastet und ein neuer Vorstand/ Revision gewählt. Bei der Besetzung von Vorstand und Revision hat sich bei den Personalien nichts geändert.

Personal

Die Personalsituation war auch im Jahr 2019 von Veränderungen geprägt.

Zwei Mitarbeiter* haben den Verein im Laufe des Jahres aus persönlichen Gründen verlassen. Eine Mitarbeiter* hat zum Jahresende ihren befristeten Vertrag aus persönlichen Gründen nicht verlängern wollen.

Auf Grund der Erkrankung eines Kolleg* wurde ein Minijobber zur Unterstützung in der Werkstatt eingestellt.

Eine ehemalige FÖJlerin und Studentin der Sozialen Arbeit wurde im Sommer als Ferienjobberin für 4 Wochen eingestellt.

Im Bereich Betreuung Alt Jabel wurde die Reinigung wie im Vorjahr extern an eine neue Saisonkraft vergeben, was zu einer Entlastung der Mitarbeiter und Ehrenamtlichen vor Ort führte.

Ein Freiwilligendienstler* hat während im Mai gekündigt. Ein weiterer Freiwilligendienstler* hat das FSJ erfolgreich beendet und eine Erzieherausbildung begonnen. Im September haben zwei neue Freiwilligendienstler* im ZEBEF angefangen.

Insgesamt betreuten wir in 2019 fünf Praktikant*innen (4 Erzieher und eine Schülerpraktikantin) und sieben junge Menschen mit Sozialstunden in unseren Einrichtungen.

Überstunden und Mehrarbeit sind bei allen Mitarbeitern im normalen Rahmen.

Postanschrift:
ZEBEF e.V.
Alexandrinenplatz 1
19288 Ludwigslust

Vorstandsvorsitzender:
Reinhard Mach

Geschäftsführung:
Fabian Vogel

Steuernummer:
087/ 141/ 00050

Amtsgericht Schwerin
VR- 5162

Bankverbindung:
Sparkasse Mecklenburg Schwerin
IBAN/BIC
DE16 140 52000 151 0000 816
SWIFT-BIC:
NOLADE21LWL

Der Krankenstand in 2019 ist im Vergleich zu 2018 leicht gestiegen, ist aber für die Tätigkeitsfelder des Vereins im normalen Bereich. Im Median waren die Mitarbeiter 15 Arbeitstage krank, im Durchschnitt 14,44 Arbeitstage.

	Krank 2016	Krank 2017	Krank 2018	Krank 2019
Durchschnitt	15,36	12,63	14,06	14,44
Median	9	12	12	15

Die Mitarbeiter haben individuell an verschiedenen Weiterbildungen teilgenommen. Eine Mitarbeiter* hat bei Schabernack den Zertifikatskurs „Fachkraft für KuJArbeit“ begonnen. Die im Bereich der Jugendsozialarbeit tätigen vier Mitarbeitern haben die im Programm geforderten Weiterbildungen in verschiedenen Bereichen absolviert.

Im November wurde mit den pädagogischen Mitarbeitern eine Klausurtagung im ZEBEF zu „PHINEO© - Ideenentwicklung“, Projektarbeit und zur Jahresplanung durchgeführt.

Hygieneschulung, Brandschutzbelehrung, Belehrung zur Arbeitssicherheit und Datenschutz sind in den Dienstberatungen erfolgt. Mit jedem Mitarbeiter wurde ein persönliches Mitarbeitergespräch mit der Geschäftsführung durchgeführt.

Finanzen

Anmerkung:

Durch die Umstellung auf smart-IT und Corona- bedingten Verzögerungen bei verschiedenen Dienstleistern ist eine Finanzübersicht wie in den letzten Jahren zum Zeitpunkt der MGV nicht möglich. Die Aussagen zum Jahresabschluss beziehen sich auf die Gewinn- und Verlustrechnungen, welche als Anlage 2 im Jahresabschluss auf der Seite 10 dargestellt ist.

Die Finanzübersicht wird inkl. der Planzahlen zeitnah nachgereicht und mit dem Vorstand abgestimmt.

Das Jahr 2019 konnte im Bereich der Finanzen mit einem Überschuss von 1350,41 € abgeschlossen werden.

A: Ideeller Bereich

Einnahmen:

Mitgliedsbeiträge und nicht steuerbare Einnahmen liegen auf dem Vorjahresniveau. Die Einnahmen sind auf Grund der Fördermittelsituation und der Investitionen für den Fahrstuhlbau deutlich gestiegen.

Ausgaben:

Die Personalkosten sind insgesamt gesunken, da zwei Mitarbeiter im Laufe des Jahres gekündigt haben und die Stellen nicht sofort nachbesetzt werden konnten.

Reise-, Raumkosten und übrige Ausgaben sind stark nutzungs- und fördermittelabhängig und schwanken im normalen Bereich.

Der Gewinn im Ideellen Bereich ist überdurchschnittlich hoch, da hier die sich im Bau befindlichen Anlagen erst mit den Abschreibungen aktiviert werden.

C: Vermögensverwaltung

Die Einnahmen für Mieten und andere Erträge konnten gegenüber dem Vorjahr leicht gesteigert werden. Die Ausgaben in diesem Bereich sind abhängig von den Zinsen für laufende Kredite und dem Erbauzins in Alt Jabel.

D: sonstige Zweckbetriebe

Einnahmen sind gegenüber 2018 deutlich gesunken, da auf Grund des Waldbrandes in Alt Jabel nicht alle Ferienlager in vor Ort stattgefunden haben, weniger Übernachtungen in der Gästeetage waren (Jugendaustausch fand nicht statt) und die Einnahmen in der Schülerfirma gesunken sind. Ausgaben verhalten sind entsprechend der Einnahmen auch gesunken.

E: wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

Die Einnahmen im Bereich des Wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb konnten um 10.000 € gesteigert werden (Mehr private Übernachtungen/ höhere Einnahmen im Café).

Die Ausgaben stiegen vor allem im Bereich des Personals, da die Betreuung der Gruppen auch mehr Personal benötigt.

F: Jahresergebnis

Das Jahresergebnis 2019 ist mit rund 60.000 € deutlich höher als 2018, was vor allem an den Fördermitteln für die Baumaßnahmen liegt. Nach der Auflösung der gebundenen Ergebnismittel werden 170.000 € in diese eingestellt, um Abschreibungen der Baumaßnahmen auch in den nächsten Jahren besser darstellen zu können. Die 90.000 € für die freie Rücklage sind notwendig, um auch in 2020 Eigenmittel für Förderungen (wie z.B. für den Fahrstuhl) vorzuhalten.

Der Revision wurde der vorläufige Jahresabschluss (vor Abschreibungen) am 21.09.2019 zur Prüfung übersandt. Diese bestätigte den Jahresabschluss am 12.10.2020.

Intern

Die Jahresstatistik für 2019 weist folgende Ergebnisse aus:

Mit insgesamt ca. 45.000 Besucher kamen deutlich weniger Besucher als 2018. Ursache dafür ist der Besucherrückgang in den offenen Bereichen und der Rückgang bei den Übernachtungen in der Gästeetage. Die Jahre 2017-2018 waren durch die erhöhte Nutzung der offenen Bereiche durch Migranten geprägt. Diese hat sich jetzt wieder auf das „normale“ Nutzungsverhalten reduziert.

Die Nachfrage in der *Kinder- und Jugendwerkstatt* ist weiterhin rückläufig. Die Unsicherheiten der Zielgruppen - bedingt durch die immer wieder geplanten Veränderungen wegen der Bauaktivitäten für den Stadtteilspielplatz - wirken sich negativ auf die Nutzerzahlen aus.

Der *Umweltbereich* sind die Zahlen gesunken. Im Rahmen der Übernachtungen in der Waldschule ist aber eine Steigerung der Angebote zu verzeichnen.

Das *MGH* ist mit seinen Projektbausteinen (Café, Oma Hurtig, Lesepatzen, Beratungsangebote, MMZ) in den Nutzerzahlen stabil. Im Bereich der Vermietung und kooperativen Raumnutzungen konnten im Jahr 2019 die Nutzerzahlen leicht gesteigert werden.

Die Nutzerzahlen der *Schülerfirma* sind weiter rückläufig. Die Schwierigkeit, Lehrkräfte zu finden, ist dafür die Ursache. Die Nachfrage nach dem Angebot ist weiterhin hoch.

Die *Familienbildung* hat sich als Angebot etabliert. Durch die Implementierung neuer und den Ausbau bestehender Angebote konnten die Besucherzahlen gesteigert werden.

Die *Übernachtungszahlen* schwanken saisonbedingt. In 2019 war nur die Auslastung in Alt Jabel gut (Übernachtungszahlen über dem Niveau von 2018).

Sonstige Nutzer umfassen Tagesgäste, Klassentreffen, Beratungsangebote von Kooperationspartnern, Raumnutzern außerhalb MGH und andere. Das ZEBEF hat sich in diesem Bereich als verlässlicher Kooperationspartner erwiesen und wird auch auf Grund seiner guten Lage häufig angefragt.

Neben den Dienstberatungen (monatlich) hat sich die wöchentliche Einrichtungsleitersitzung bewährt. In Arbeitsgruppen zu aktuellen Themen (Ferienlager, Familienbildung etc.) konnten schnell Lösungen gefunden werden.

Pädagogische Bereiche:

Kinder- und Jugendwerkstatt

- Öffnung Di/Do/Fr 13-18 Uhr und am Wochenende in den Sommermonaten (April bis Oktober)
- 10 Projekttag (Schwarzfahrer/ Crashtest/ Flüchtling- Fahrradcheck) mit Schulen aus dem Landkreis durchgeführt
- Fahrradschmiede mit Jonglirium e.V. als Projektwoche mit der Förderschule LWL und offenes Angebot am Nachmittag durchgeführt
- Wichtelparty als Jahresabschluss durchgeführt
- 3 Bands und nutzen die Garagen zum Proben
- Die KuJ-Werkstatt vertrat das ZEBEF auf dem Lindenfest und der Veloclassico
- Die Mitarbeiter haben die Koordination zwei Ferienlager (Katastrophenschutz- Camp/ Zirkuscamp) und die Durchführung von vier Ferienspielwochen in 2019 übernommen.

Jugendklub/ Kinderbereich/ Jugendbildung

- Öffnungszeiten Mo-Fr von 14-19 Uhr und von November bis März am Samstag von 14-19 Uhr
- 1 Ferienlager (Tanzcamp) geplant und durchgeführt
- 2 Ferienspielwochen geplant und durchgeführt
- Nach dem Sommer wurden Klassenleiterstunden mit der Lenné- Schule im Jugendklub durchgeführt (5. und 6. Klassen)
- Der Pflegekindertag wurde in Kooperation mit dem FD Jugend begleitet.
- Der Märchenwald wurde vom Jugendklub koordiniert
- Es fand eine Weihnachtsfeier im Jugendklub als Jahresabschluss statt.
- Es waren viele Flüchtlinge in 2019 im Jugendklub.
- Durchführung der JuLeiCa- Ausbildung (Schulung/ Vorbereitungsworkshop Alt Jabel/ Planung der Praxisanteile/ Auswertungstreffen)

Kultur

- 3 Ausstellungen (inkl. Eröffnungsveranstaltungen bzw. Vorträgen)
- Kultival im Juli in Kooperation mit Teamern der Lenné- Schule mit 145 Schülern durchgeführt
- Die Kunst- und Kulturnacht mit jungen Künstlern aus Ludwigslust und Umgebung erfolgreich durchgeführt und das Projekt „Interkultureller Blickkontakt“ in die KuKuNa integriert
- Durchführung von zwei Projekten im offenen Bereich (Upcycling/ Fahrradrestauration)
- Koordination und Durchführung von einem Ferienlager (Graffiti) und einer Ferienspielwochen Graffiti
- Ein Theaterprojekt mit der Förderschule Ludwigslust durchgeführt.
- Das ZEBEF war Austragungsstandort für das Freisprung- und des Wildwechsel- Festival in MV.
- Begleitung der Initiative „Kultur- Couch“

Mehrgenerationenhaus

- Sicherstellung der Öffnung des Haupthauses von 9-18 Uhr an den Werktagen
- Die Mitarbeiter haben die Koordination eines Ferienlagers (Katastrophencamp in 2019 übernommen.
- MGH- Fest im September in Kooperation mit dem Haustihtag durchgeführt
- Anleitung der Mitarbeiter (4) und Ehrenamtlichen (18) in den Arbeitsbereichen
- Angebot: Lesepatent/ Computerkurs für Senioren
- Veranstaltungsmanagement von Kooperationspartner (VHS-Kurse/ Lesepatent/ Silversurfer/ ...)
- Offener Treff „Café Alex“:
 - Mittags- und Cafébetrieb an den Werktagen und zu Veranstaltungen auch am WE

- Jeden Tag offene Angebote (4 Karten, 1 Skat, 1 Schach, 1 CdkV)
- Oma Hurtig
 - Oma Hurtig Projekt läuft mit Erfolg (12 Vermittlungen, davon 7 dauerhaft, 9 Oma Hurtigs)
 - zwei Schulungen im lfd. Jahr
- MMZ
 - Angebot gefestigt, Allgemeine Schulung in Kooperation mit dem Landkreis Büro für Chancengleichheit und der Ehrenamtsstiftung durchgeführt.
 - Qualifizierung der Mitarbeiterin in diesem Bereich
 - Silversurfer- Projekt: Verstetigung des Angebots „Erste Hilfe für Tablet&co) im ZEBEF
 - Eine Fortsetzung der MMZ wurde durch die GF abgelehnt, da die Förderung in 2020 an eine Vergabestelle für die Ehrenamtskarte gebunden war und dies fachlich und personell nicht abzusichern ist
- Café der kulturellen Vielfalt
 - das Café der kulturellen Vielfalt in Kooperation mit dem ökumenischen Helferkreis der Kirchen LWL 14tägig an einem Freitag statt
 - Planung und Durchführung der Veranstaltungen (Vorträge, Sommerfest, gem. Musizieren oder Essen, etc.) und angrenzenden Kurse (Sport für Frauen, Sprachkurse, Spiele etc.)
 - Mitwirkung beim Picknick im Park
- Integrationsfond
 - Umsetzung Projekt Computerkurs für Menschen mit Migrationshintergrund
 - Umsetzung Interkulturelle Feste (Zuckerfest/ Picknick im Park/ Sommerfest auf dem ZEBEF- Hof/ Weihnachtskinderfest)
 - Kooperationsprojekte mit dem Integrationsbeirat der Stadt LWL
 - Familiengartenprojekt wg. fehlender Teilnehmer abgewickelt
- Raumnutzung/ Raumvermietung:
 - Regelmäßige Raumnutzung (VdK Beratungen, Jugendweihe e.V., VHS mit div. Kursen pro Semester, Contact, private Dozenten, Familienrat, Parteien, EUTB der VS/ DUDEN- Lerntherapie/ Projektfabrik)
 - einmalige/ kurzfristige Raumnutzung (Jobcenter, Suchtberatung Diakonie, Pflegestützpunkt, Schulen, Sportvereine, Fachdienste des Landkreises, LVG, Musikschule, Jugendrat ua.)
 - Die Raumauslastung im ZEBEF konnte gesteigert und die Angebotspalette des MGH dadurch komplementäre ergänzt werden.
- An programmrelevanten Veranstaltungen (Moderationskreistreffen, Tagungen usw.) teilgenommen
- Abrechnung und Beantragung der Fördermittel und Durchführung des Programm- und Kundenmonitorings

Schülerfirmen

- Weiterhin hohe Nachfrage an Angeboten der Schülerhilfe, aber leider viel zu wenige Lehrkräfte (3) und daher wenige Nutzer*
- Betreuung eines Ferienlagers (Natur auf der Spur)
- Eine Lehrkräfteschulung in Sachen Didaktik wurde wg. geringer Teilnehmerzahl nicht durchgeführt.
- Das Gutscheinsystem mit 5er/ 10er- Karten hat sich auch in 2019 bewährt.

Familienfuchse/ Familienbildung

- 4 Ausgaben Familienfuchse
- Familienbildung 6 x Zwergensport/ 4x Familienbrunch/ 2x Kinderkleiderbörse

- Jeweils 3 Kinderyoga und Eltern- Kind- Yoga- Kurse als Angebot etabliert
- Familienbacktag als regelmäßiges Angebot etabliert
- Öffentlichkeitsarbeit auf dem Lindenfest/ Babybegrüßungstag
- 2 Ferienspielangebote und ein Ferienlager (Ferienspaß) durchgeführt
- Zwergensportabschlussfest für Familien
- 2 Fachvorträge (Ergotherapie und Mediennutzung)
- Teilnahme am FIN- Regionaltreffen und am Treffen der Familienbotschaft MV
- Regelmäßige Beratungen als Elternbegleiter

Alt Jabel/ Umweltgruppe/ Waldschule

- Objekt wurde von März bis November genutzt
- Wg. dem Waldbrand auf dem Truppenübungsplatz konnte in den ersten drei Ferienwochen das Objekt nicht genutzt werden. Alternativ wurde das ZEBEF und der Sportplatz in Grabow für die Durchführung von Ferienlagern genutzt
- 5 Ferienlager mit 108 Kindern haben in Alt Jabel stattgefunden
- Mitarbeiter haben zwei Ferienlager (Abenteuercamp 1&2) koordiniert und durchgeführt
- 2 Ferienspielwochen geplant und durchgeführt
- Angebotsweiterung durch die Wildnispädagogik
- Durchführung und Unterstützung bei mehr als 7 Projekttagen im Bereich der Umweltbildung für Schulklassen und Hortgruppen

Übernachtungen

- Gästeetage –saisonbedingt geringe Auslastung, kleinere WE- Übernachtungen durch Jugendgruppen und Familien und ein Ferienlager mit 16 Kindern
- Alt Jabel – gute Auslastung trotz Waldbrand dank der Ferienlager, viele Schulen und Projekte, welche in den letzten Jahren gute Erfahrungen mit der Einrichtung gemacht haben und auch die Umweltangebote nutzen, barrierefreie Blockhäuser werden gerne von Einrichtung für Menschen mit Bewegungseinschränkungen genutzt (Schule an der Bleiche ua.)

Extern

Veranstaltungen des Hauses mit Außenwirkung und Ressourcennutzung durch Externe und Kooperationspartner/ Teilnahme von Mitarbeitern an Fachveranstaltungen und Arbeitsgruppen:

Einzelveranstaltungen:

- Neujahrsempfang für Ehrenamtliche und Kooperationspartner
- JuLeiCa- Schulung mit 15 Jugendlichen
- Freisprungfestival
- BAMA- Hoffest
- Tag der offenen Tür in der Waldschule Alt Jabel
- Kultival- Projekttag
- Vorträge/ Vernissagen zu verschiedenen Ausstellungen
- 2 mal Kinderkleiderbörse
- Weltspieltag
- Kinder- und Familienfest der Stadt Ludwigslust im Juni
- Weltkindertag mit den Kirchen der Stadt LWL
- Kunst- und Kulturnacht
- MGH- Regionalkonferenz Bund Region Nord Ost
- Märchenwald auf dem Ludwigsluster Adventsmarkt

- Weihnachtsabschlussfeste im Jugendklub und in der KuJWerkstatt

Regelmäßige Veranstaltungen

Gremien:

- Demokratie Leben- Steuerungsgruppe
- Sozialausschuss Stadt LWL - nach Bedarf als Gast
- Integrationsbeirat der Stadt LWL
- Jugend- und Familienbeirat der Stadt LWL – nach Bedarf und als Gast
- Jugendhilfeausschuss Landkreis – nach Bedarf als Gast
- Initiativgruppe und Plenum der LAG offene Kinder- und Jugendarbeit in MV
- AG § 78 des Landkreises Region LWL in Gründung
- FIN- Regionalgruppe
- Moderationskrestreffen der MGHs in MV und Bundesnetzwerk der MGH

Veranstaltungen

- 4x Familienfuchse
- 4x Familienbrunch
- 3 Ausstellungen
- 9 Ferienlager mit 203 Kindern
- Ferienspiele an fast allen Ferientagen von 8-17 Uhr mit durchschnittlich 8 Teilnehmern
- 10 Projektstage Verkehrsprävention
- 7 Projektangebote Umweltbildung
- Öffnungszeiten in den Ferien und an (fast) allen Brückentagen und Wochenenden

Raumnutzung erfolgte durch Kreismusikschule, VHS, Mal- und Keramikurse, Selbsthilfegruppen, Landeskirchliche Gemeinschaft, Jugendweihe e.V., Schulungen Jobcenter, Schulsozialarbeit, VdK, Seniorentanzkreis, Projektfabrik, Duden Lerntherapie, Betreuungsverein, Psychotherapeut Weinreich, Familien-, Senioren-, Jugendrat, Sozialausschuss, mehrere Schulen und Kitas aus der Region, Elterninitiative der Edith- Stein- Schule, ZEN- Gruppe LWL, 2 freie Sportgruppen, Fraktionen der Stadtvertretung, GIB mbH

Objekte:

Alexandrinenplatz:

In 2019 wurden mit der Fahrstuhlprojekt begonnen. Der Hof wurde neu gepflastert und eine Dränagestreifen um das Haupthaus angelegt. Die WC`s wurden renoviert und im Erdgeschoss und im Zwischengeschoss jeweils WC`s für Damen und Herren eingerichtet.

Diverse Kleinst- Reparaturen (WC/ Elektro uä.) wurden zur Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs in Auftrag gegeben oder selbständig durchgeführt.

Jugendklub

Die Nutzung des Jugendklubs ist z.Zt. nur geduldet, weil es (schon seit 2003) keine Betriebserlaubnis für das Gebäude gibt. Mit dem neuen Platzhaus soll dieser Nutzungsbereich in das Platzhaus verlegt werden.

Kinder- und Jugendwerkstatt:

Das Projekt „Sozialraumorientierten Stadtteilspielplatzes“ in der Nähe des geplanten Wohngebiets LU27- Helene- von- Bülow- Str. wurde die Fahrwiese mit der Landschaftsplaner Frau Spaethe umgestaltet und die BMX- Strecke gebaut. Nutzungsbeginn soll im April 2020 sein. Es wurden nur zwingend notwendige Kleinst- Reparaturen (WC/ Elektro uä.) zur Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs in Auftrag gegeben, da in 2020 die Renovierung der gesamten KuJWerkstatt und das Platzhaus gebaut werden sollen.

Alt Jabel:

Diverse Kleinst- Reparaturen (WC/ Elektro uä.) wurden zur Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs in Auftrag gegeben. Ein Workcamp „Work und Travel“ mit Jugendlichen aus den offenen Bereichen wurde durchgeführt, um das Objekt winterfest zu machen.

Ausblick:

Das ZEBEF wird auch in 2020 seine Angebotsstruktur aufrechterhalten und den Bedarfen der Zielgruppen anpassen. Voraussetzung dafür ist eine kontinuierliche Förderung vor allem im Bereich der Institutionellen Förderung, der Jugendsozialarbeit und des Förderprogramms MGH. Nur so können Mitarbeiter in Zeiten des Fachkräftemangels motiviert werden, für die Einrichtungen des Vereins Projektmittel einzuwerben und somit Angebote in vielfältiger Form den Zielgruppen zur Verfügung zu stellen.

Ferienlager und Ferienspiele sollen in gewohnter Weise in Qualität und Quantität vorgehalten werden.

Die Angebote des MGH's sollen bedarfsgerecht weiterentwickelt und die Weiterfinanzierung auch durch die Mitwirkung im Bundesnetzwerk MGH gesichert werden.

Im Bereich Integration werden wir uns durch eine Förderung des Integrationsfond weiterhin speziell diesem Thema widmen.

Das Haus am Alexandrinenplatz soll im nächsten Jahr weiter seinen offenen Charakter behalten und für vielfältige Nutzungen zur Verfügung stehen. Dafür soll in 2020 der Fahrstuhl fertiggestellt werden, um in fast alle Bereiche des Hauses barrierearm zu gelangen.

Die KuJ- Werkstatt soll – in fachlicher Abgrenzung des Jugendklubs - im Zuge der Entwicklung des Wohngebiets LU 27 zu einem sozialraumorientierten Stadtteilspielplatz mit Werkstatt und Fahrweise ausgebaut werden. Die dafür in 2015 begonnenen Planungen sollen an die aktuellen Bedarfe und Entwicklungen angepasst werden.

Anlagen:

Statistik 2019

Jahresabschluss 2019

Anlage GeschäftsberichtFinPlan 2019

Ludwigslust, 17. Oktober 2020

Fabian Vogel

Geschäftsführung



ZEBEF e.V. Zentrum für Bildung, Erholung und Freizeit der Jugend Ludwigslust e.V.

Anschrift: Alexandrinenplatz 1
19288 Ludwigslust
Telefon: 03874 – 57 18 00
Telefax: 03874 – 57 18 09
E-Mail: zebef@zebef.de

Anlage Finanzen/ Planzahlen Geschäftsbericht 2019

Bezeichnung kurz	Ist-Wert 2018	Ist-Wert 2019	Planwert 2019	
Einnahmen:				
Zuschüsse Stadt	220.000,00 €	220.000,00 €	220.000,00 €	
Zuschüsse Landkreis	236.298,16 €	250.196,84 €	258.799,89 €	Kürzung KJFG/ Nichtauslastung JSA
Zuschüsse Land	56.114,48 €	61.495,94 €		im Plan bei sonstige Zuschüsse
Zuschüsse Bund	56.570,24 €	30.000,00 €	30.000,00 €	nur noch MGH- Förderung
Zuschüsse sonstige	7.224,81 €	51.193,43 €	293.823,01 €	
*Zuschüsse Gesamt	576.207,69 €	612.886,21 €	802.622,90 €	
TNbeiträge	44.411,30 €	42.564,00 €	38.000,00 €	
TNbeiträge SF	3.265,00 €	2.195,00 €	4.000,00 €	fehlende Lehrkräfte und MA- Wechsel
Vermögensverwaltung	40.774,15 €	26.685,19 €	28.000,00 €	Integrationskurse weggefallen aus 2018
Veranst./Aufführung	20,00 €			
Speisen u. Getr.	24.921,60 €	25.336,95 €	31.000,00 €	nur leichte Steigerung gg. 2018
Werbung	7.558,13 €	7.660,55 €	11.000,00 €	Famfuchse Anzeigenstagnation
Sonstige Einnahmen	52.771,66 €	62.414,16 €	131.875,00 €	fehlende Fahrstuhl Fördermittel
Umgebuchte Einnahm.			10.000,00 €	
*Eigenmittel Gesamt	173.721,84 €	166.855,85 €	253.875,00 €	
*Gesamteinnahmen	749.929,53 €	779.742,06 €	1.056.497,90 €	
Ausgaben:				
Personalausgaben				
Personalkosten	396.856,79 €	370.930,42 €		weniger PK wg. Reduzierungen/ Wechsel
Sozialaufwendungen	90.787,73 €	88.540,35 €		
Sonstige Pers.Kst.	2.778,21 €	3.327,71 €		
*Summe Personalausg	490.422,73 €	462.798,48 €	488.409,79 €	
Sachausgaben				
Übungsleiter	9.662,50 €	8.767,50 €		
Gagen/Vergütungen	17.828,36 €	21.133,97 €		
Bürobedarf/Verw.	30.496,23 €	27.985,51 €		
Raumkosten/Energie	51.150,99 €	48.553,50 €	1.800,00 €	
bezog. Leistungen	25.294,21 €	22.663,46 €		
Abschreibungen	28.919,49 €	28.399,58 €		
Reparaturen	2.798,33 €	1.887,13 €		
Verbände	936,86 €	1.099,53 €		
Versicherungen	4.065,84 €	4.059,70 €		
Reise-/Fahrtkosten	2.244,90 €	1.654,90 €		Senkung durch Aufteilung FK auf Projekte
Werbekosten	3.680,56 €	6.781,51 €		Kosten für Autowerbung
Zinsaufwendungen	2.989,44 €	2.458,10 €		
Sonstiges	60.364,74 €	55.148,78 €	344.628,41 €	fehlende Fahrstuhlfördermittel
Umgebuchte Ausgab.			10.000,00 €	
*Summe Sachausgaben	240.432,45 €	230.593,17 €	568.088,12 €	
*Gesamtausgaben	730.855,18 €	693.391,65 €	1.056.497,90 €	
Vorl.Vereinsergebnis	19.074,35 €	86.350,41 €		
=====				
Auflösung geb. Rücklagen +	80.000,00 €	94.000,00 €		
Einstellung geb. Rücklagen -	94.000,00 €	170.000,00 €		Abschreibung für Baumaßnahmen (Hof/ WC)
Einstellung freie Rücklagen -	3.200,00 €	9.000,00 €		Rückstellung für Fahrstuhl
Vereinsergebnis	1.874,35 €	1.350,41 €		
Alexandrinenplatz 1				
19288 Ludwigslust	Geschäftsführung: Fabian Vogel		Steuernummer: 087/ 141/ 0050	Bankverbindung: Sparkasse Mecklenburg Schwerin IBAN/BIC DE16 140 52000 151 0000 816 SWIFT-BIC: NOLADE21LWL